

# Vesper in der Sophienkirche.

Dresden, Sonnabend, den 3. April 1897, nachm. 2 Uhr.

1. **Orgelvorspiel.**

2. **Sechsst. Motette** von Reinh. Fleischer.

Adoramus te, Christe, et benedicimus tibi, quia per sanctam crucem tuam redemisti mundum. Miserere nobis, Domine.

(Wir beten dich an, Christus, und verherrlichen dich, weil du durch dein heiliges Kreuz die Welt erlöst hast. Erbarme dich unser, Herr.)

3. **Recitativ und Arioso** aus dem „Messias“, von Gg. Friedr. Händel, gesungen von Frau Marie Heger, Concertsängerin hier.

Die Schmach bricht ihm sein Herz, er ist voll Traurigkeit. Er sah umher, ob's Jemand jammerte, aber da war Keiner, der da Trost dem Dulder gab.

Schau' hin und sieh', wer kennet solche Qualen, schwer wie seine Qualen?

4. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 76.

Die wir uns allhier beisammen finden, schlagen uns're Hände ein, uns auf deine Marter zu verbinden, dir auf ewig treu zu sein; und zum Zeichen, daß dies Lobgetöne deinem Herzen angenehm und schöne, sage: Amen! und zugleich: Friede, Friede sei mit euch!

## Vorlesung.

5. **Motette** für 2 Solo=Soprane (gesungen von Fräul. Melanie Dietel und Frau Marie Heger), Knabenchor und Orgelbegleitung (B. 1. M.) von E. F. Richter.

In deine Hände, o Herr, befehl' ich meinen Geist; du hast mich erlöst, du treuer Gott.

6. **Geistliches Lied** für Tenor=Solo von Joh. Wolfgang Franck, gesungen von Frau Marie Heger.

An deinem Kreuzesstamme, Herr Jesu, laß mich steh'n und heil'ger Andacht Flamme durch meine Seele geh'n. Ach, daß du hast vergossen dein theures Gottesblut, das ist auch mir geflossen, das kommt auch mir zu gut.

Obgleich auch mein Verschulden dich solche Qual und Noth, mein Heiland, ließ erdulden im bittern Kreuzestod, soll ich doch nicht verzagen um meine Sünd' und Schuld: ich weiß, du willst mich fragen mit göttlicher Geduld.

So sprießt aus deinen Wunden die selg'e Wunderblüth', die läßt sanft gesunden mein sehnendes Gemüth: das Heil ist mir gegeben, seit du, Herr, für mich starbst und mir das ew'ge Leben durch deinen Tod erwarbst.

7. **Achtstimmige Motette** von Antonio Votti (1665—1740).

Crucifixus etiam pro nobis sub Pontio Pilato passus et sepultus est.

(Gekreuziget auch für uns unter Pontius Pilatus hat er gelitten und ist begraben worden.)